

Frau
Elisabeth Müller
Kreistagsvorsitzende
Kreishaus
Karl-Kellner-Ring 51

35576 Wetzlar

06.01.2009

Antrag – Schulinspektionsberichte

Sehr geehrte Frau Müller,

ich möchte Sie bitten, folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung aufzunehmen:

Der Kreistag möge beschließen:

Grundsätzlich alle Schulinspektionsberichte, soweit sie den Schulträgeranteil betreffen, zeitnah den Mitgliedern des Schulausschusses zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Auf Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 25.05.2008 wurde ein Akteneinsichtsausschuss „Schulinspektorenberichte“ gebildet, nachdem die Kreistagsmehrheit nicht bereit war, den Abgeordneten des zuständigen Fachausschusses diese Berichte „auf normalem Weg“ zukommen zu lassen.

Nach Durchsicht dieser Berichte wird zunehmend klar, warum Schuldezernent Wegricht (SPD) so hartnäckig gegen die Herausgabe war, denn es wird deutlich, dass es auf der einen Seite – ohne jeden Zweifel – gute schulische Voraussetzungen vor Ort gibt, auf der anderen Seite aber erhebliche Renovierungs- und Sanierungsbedarf vorhanden ist.

Nach Auffassung der CDU-Kreistagsfraktion muss es gemeinsame Aufgabe aller Kreistagsabgeordneten sein, dafür Sorge zu tragen, dass die schulischen Bedingungen für die Schüler unseres Kreises optimal gestaltet werden müssen. Dazu muss man wissen, wo es welche Defizite gibt und wann diese behoben werden. Mit Hilfe der Inspektionsberichte können wir als Abgeordnete deshalb auch kontrollieren, ob das, was der Kreis zugesagt hat, auch tatsächlich dann auch abgearbeitet worden ist.

Da sich der Untersuchungszeitraum des Akteneinsichtsausschusses nur bis zum 30.06.2008 erstreckt hat, sollten nunmehr den Abgeordneten auch die Berichte ab 01.07.2008 fortlaufend zur Verfügung gestellt werden, damit nicht wieder die Notwendigkeit besteht, einen weiteren Akteneinsichtsausschuss zu fordern und installieren zu müssen.

Die CDU bittet um Zustimmung.



Hans-Jürgen Irmer, MdL
Fraktionsvorsitzender